

Themenkatalog BVM1 WiSe 2025/26

Von der BVM1-Klausur gibt es drei verschiedene Versionen:

- Studierende im **Kernfach** schreiben die „Vollversion“ mit 40 Fragen zu allen drei Veranstaltungen (Vorlesung, Seminar „Semantik“, Seminar „Pragmatik“)
- Studierende im **Ergänzungsfach** sowie **TKU** müssen nur eines der beiden Seminare besuchen. Daher werden die Fragen zum jeweils nicht besuchten Seminar weggelassen. Wenn Sie das Seminar „Semantik“ besucht haben, schreiben Sie die Klausur mit Schwerpunkt Semantik – die 15 Fragen zum Seminar „Pragmatik“ werden in dieser Klausur weggelassen. Wenn Sie das Seminar „Pragmatik“ besucht haben, schreiben Sie die Klausur mit Schwerpunkt Pragmatik – die 15 Fragen zum Seminar „Semantik“ werden in dieser Klausur weggelassen. Sollten Sie beide Seminare besucht haben, können Sie frei wählen, ob Sie die Klausur mit Schwerpunkt Semantik oder Schwerpunkt Pragmatik schreiben.
- Für die **Klausuranmeldung** macht es keinen Unterschied, mit welchem Schwerpunkt Sie die Klausur schreiben. Am Klausurtag müssen Sie dann im Auswahlfenster einfach die für Sie passende Klausur auswählen.

Fragen zur Vorlesung „Semantik und Pragmatik“ (für alle relevant)

Abgrenzung Semantik und Pragmatik

- Definitionen von Semantik und Pragmatik (z.B. Morris, Gazdar)
- Einzelne Gegenstände von Semantik und Pragmatik

Ambiguität

- Zuordnung von Ambiguitätstypen

Bedeutungsaspekte

- Denotation und Konnotation
- Semantische Relationen (Synonymie, Kontrarität/Antonymie etc.)

Sprechakttheorie

- Einzelne Sprechakte (z.B. Behaupten, Fragen)

Deixis

- Grundprinzipien der Deixis / Definition von Deixis
- Typen der Deixis

Referenz

- Referenzieller vs. nicht-referenzieller Gebrauch von Ausdrücken

Kompositionalitätsprinzip

- Definition des Kompositionalitätsprinzips

Fragen zum Seminar BVM1b (Semantik)

Studierende im Ergänzungsfach oder TKU, die Pragmatik als Schwerpunkt gewählt haben, können diesen Block überspringen.

Semiotik (Zeichentheorie)

- Peirce: Ikon, Index, Symbol

Lexikalische Semantik

- Unterscheidung Autosemantika und Synsemantika
- Typen nichtwörtlichen Sprachgebrauchs (Metapher, konzeptuelle Metaphern, Metonymie, Vergleich)
- Intension und Extension
- Denotation und Konnotation

Semantische Relationen, Bedeutung und Logik

- Semantische Relationen zwischen Wörtern (Synonymie, Hyponymie, Antonymie, Heteronymie, Konversität, direktionale Opposition)
- Logisch wahre und falsche Sätze

Semantiktheorien

- Grundannahmen der Merkmalssemantik
- Grundannahmen der Prototypensemantik

Prädikation

- Semantische/thematische Rollen (Agens, Patiens, Thema, Stimulus, Experiencer, Instrument usw.)

Text- und Diskurssemantik

- Diskursbegriff nach Busse & Teubert

Bedeutungswandel

- Typen semantischen Wandels (Bedeutungserweiterung und -verengung, Pejorisation und Meliorisation)

Fragen zum Seminar BVM1c (Pragmatik)

Studierende im Ergänzungsfach oder TKU, die Semantik als Schwerpunkt gewählt haben, können diesen Block überspringen.

Allgemeines

- Gegenstand der Pragmatik (auch in Abgrenzung zur Semantik)

Austin

- Performative vs. konstatierende Äußerungen
- Glückens-/Gelingensbedingungen für performative Äußerungen

Bühler

- Sprachfunktionen (Ausdruck, Appell, Darstellung) nach dem Organonmodell

Jakobson

- Funktionen im Kommunikationsmodell von Jakobson

Deixis und Referenz

- Typen der Deixis

Sprechaktmodell

- Unterscheidung Äußerungsakt, propositionaler und illokutionärer Akt
- Illokutionäre Indikatoren
- Sprechaktklassen/Illokutionstypen

Konversationsmaximen und Implikaturen

- Vier Kategorien und ihre Maximen nach Grice (Quantität, Qualität, Relevanz, Modalität)
- Typen von Implikaturen (konversationell, konventionell usw.)

Präsuppositionen

- Unterscheidung Implikatur und Präsupposition
- Negationstest
- Präsuppositionstypen